

# Turn- und Sportverein Hausen 1860 e.V.

## Senioren 50 plus



Rundschreiben-Nr. 270

1. Juli 2019

## Programm 2. Halbjahr 2019

### Für das zweite Halbjahr 2019 haben wir uns folgendes vorgenommen:

- Im Juli werden wir nichts unternehmen, da wir während unserer 5-Tages-Fahrt in die Lüneburger Heide vom 30. Juni bis 4. Juli unterwegs sind.
- Das Vespa-Museum in Praunheim ist im August das Ziel unserer Exkursion. Zur Schlussrast werden wir im Vespa-Museum bleiben, denn dort werden wir Kaffee trinken und leckeren Streuselkuchen essen.
- Nach Frankfurt kamen vor mehr als 500 Jahren auch viele religiöse Flüchtlinge. Davon wird uns Pfarrer Holger Wilhelm in Form einer Führung im September erzählen.
- Hannelore Herke wird uns im Oktober mit einem tollen Vortrag in die wunderbare Welt der Heilkräuter entführen.
- Wir gehen mit Silke Wustmann im November mittels eines „Altstadt-Vertiefungskurses“ durch die neue Altstadt und informieren uns, was sich seit der Eröffnung vor einem Jahr alles getan hat.
- Die wegen Krankheit abgesagte Exkursion nach Bad Homburg ins Hutmuseum werden wir im Dezember nachholen, falls kein anderer wichtiger Termin anfällt.

\* \* \* \* \*

Jeder, der an diesen Unternehmungen der Senioren 50 plus teilnehmen möchte, ist herzlich willkommen, egal, ob Vereinsmitglied, Angehörige von Vereinsmitgliedern oder Menschen, die gerne bei diesen Angeboten mitmachen möchten.

Eure Anmeldungen erwartet gerne

**Eure Karin Herzing**

### ***Eine große Bitte an alle Teilnehmer:***

Vermerkt Eure abgegebenen Anmeldungen sofort in Eurem Terminkalender. Wenn Ihr den Termin nicht einhalten könnt, bitte schnellstens abmelden. Erstens ist das wichtig wegen der Fahrkarten, die immer vorher besorgt werden müssen. Zweitens wegen der notwendigen Reservierungen an anvisierten Zielen. Drittens haben Personen auf der Warteliste noch eine Chance, mitzufahren. Viertens: Sollte eine Führung stattfinden, die einiges kostet, muss ich die Kosten leider bei den Teilnehmern einkassieren, die kurzfristig abgesagt haben. Denn die Führung muss bezahlt werden, ob ich mit zwei oder zwanzig Personen anwesend bin. Fünftens: bitte immer 10 Minuten vor Abfahrt da sein. ***Danke für Euer Verständnis!***



### Das Vespa-Museum in Praunheim

Termin: Donnerstag, 29. August 2019

Abfahrt: 14.16 Uhr Bus 72 bis Graebestraße/Pflegeheim  
15.00 Uhr Beginn der Führung

Info: **Die „Vespa“ – ein Kultfahrzeug**



Vor zwei Jahren haben Jochen Haseleu und Renate Gräfe, beide passionierte Vespa-Fahrer, ihr Museum eröffnet. Dafür konnten sie eine ehemalige Kegelbahnanlage in der Straße Alt-Praunheim 44 umwidmen.

Für ihre Idee gründeten sie bereits 2010 die „Renate Gräfe-Vespa-Stiftung Frankfurt“, zu ihrem Bestand zählen etliche Motorroller des italienischen Unternehmens Piaggio.

Die Vespa zählt zu den weltweit bekanntesten und beliebtesten Rollertypen.

Das Museum ist eine Erfolgsgeschichte, für die Jochen Haseleu 2018 mit dem Stadtteilpreis, der vom Ortsbeirat 7 verliehen wird, ausgezeichnet wurde. Aus allen Himmelsrichtungen pilgerten Vespa-Anhänger nach Praunheim, um das Museum zu besuchen, berichtete Renate Gräfe voller Stolz. „Viele Leute erzählten uns ihre Geschichten.“ So z.B. auch ein Mann, der in den 50er Jahren regelmäßig mit seiner Vespa zur Hauptwache gefahren sei, um die Mädchen zu beeindrucken.

Im Anschluss zu diesem Ausflug in unsere Jugendzeit werden wir vor Ort Kaffee trinken und leckeren Streuselkuchen essen.

Kosten: Es entstehen Kosten von **9,50 Euro** pro Person.  
Der Eintritt zum Museum kostet 2,00 Euro, das Fahrgeld beträgt 2,50 Euro und Kaffee und Kuchen kosten 5,00 Euro.  
Wer eine Monatskarte hat, bitte bei der Anmeldung angeben.

Anmeldungen bitte ab sofort, spätestens bis zum **17. August 2019**, bei  
Karin Herzing, Am Ziehgraben 35, 60488 Frankfurt am Main, Tel. 069 – 762718  
Email: [karinherzing@online.de](mailto:karinherzing@online.de)



Rundschreiben Nr. 272

### Religiöse Flüchtlinge in Frankfurt

Termin: Donnerstag, 26. September 2019

Abfahrt: 14.23 Uhr U 6 ab Hausen bis Hauptwache  
15.00 Uhr Treffpunkt am Gerechtigkeitsbrunnen und Beginn der Führung

Info: **Stadtspaziergang der anderen Art mit Pfarrer Holger Wilhelm**



Frankfurt am Main hat viele Einwanderungsbewegungen erlebt.

Neben der jüdischen Gemeinde sind hier vor allem die wallonischen und flämischen Flüchtlinge des ausgehenden 16. Jahrhunderts zu nennen. Um 1600 war die Stadt in einem Ausmaß von Zuwanderung und Verteilungskämpfen geprägt, wie wir es uns heute kaum vorstellen können.

Ein historischer Stadtspaziergang nähert sich dieser und ähnlichen historischen Begebenheiten rund um Frankfurt und die Fremden.

Dabei wird auch die in der Geschichte oft konfliktverschärfende Rolle der Religionen und Konfessionen betrachtet.

Dieser Stadtspaziergang beruht auf dem gleichnamigen Buch von Pfarrer Holger Wilhelm aus Hausen, das der Evangelische Regionalverband Frankfurt am Main in seiner Schriftenreihe herausgebracht hat. Er wird uns bei einem Rundgang rund um Römer und Dom einen Ausschnitt daraus präsentieren und uns über die Einwanderungen in Frankfurt des 8. bis 19. Jahrhunderts erzählen.

Zur Schlussrast wollen wir wieder im Gasthaus „Paulaner“ einkehren, wo wir schon fast Stammgäste sind.

Kosten: Es entstehen keine Kosten, nur das Fahrgeld beträgt **2,50 Euro**.  
Über eine kleine Spende würde sich Pfarrer Wilhelm sehr freuen.  
Wer eine Monatskarte hat, bitte bei der Anmeldung angeben.

Anmeldungen bitte ab sofort, spätestens bis zum **23. September 2019**, bei Karin Herzing, Am Ziehgraben 35, 60488 Frankfurt am Main, Tel. 069 – 762718  
Email: [karinherzing@online.de](mailto:karinherzing@online.de)



### Die wunderbare Welt der Kräuter

Termin: Donnerstag, 24. Oktober 2019

Abfahrt: 17.00 Uhr Einlass in das Kolleg der Ellerfeldschänke  
Bestellung der Getränke und der Speisen für das gemeinsame Essen  
18.00 Uhr Beginn des Vortrags  
19.30 Uhr Gemeinsames Essen

Info: **Welches Kräutlein kann man essen und welches heilt Wehwechen.  
Hannelore weiß es**



Lauter essbare Blüten



Der blühende Bärlauch

Eine **Heilpflanze** ist eine Nutzpflanze, die zu Heilzwecken oder als **Arzneipflanze** zur Linderung von Krankheiten innerlich oder äußerlich verwendet wird. Sie kann als Rohstoff für Phytopharmaka in unterschiedlichen Formen, aber auch für Kosmetika, Teezubereitungen und Badezusätze verwendet werden.

Als **Wildgemüse** oder **Wildkräuter** bezeichnet man wild wachsende, einjährige oder mehrjährige Pflanzen, die essbar sind. Eine Unterscheidung dieser beiden Begriffe fällt dem Laien oft schwer. Die Pflanzen oder Pflanzenteile von Wildgemüse können roh oder gekocht verzehrt werden und besitzen oft intensives Aroma. Wildkräuter werden im Gegensatz zu Kulturpflanzen oft wegen ihrer geringeren wirtschaftlichen Bedeutung als Nutzpflanze oder mangelnden Nutzbarkeit als Unkraut bezeichnet.

Hannelore Herke wird uns wieder einen tollen und lebendigen Vortrag bieten und von essbaren Kräutern und Heilpflanzen berichten. Nach diesem Vortrag werden wir sicher unseren Garten und die Natur mit anderen Augen ansehen.

Anmeldungen bitte ab sofort, spätestens bis zum **21. Oktober 2019**, bei  
Karin Herzing, Am Ziehgraben 35, 60488 Frankfurt am Main, Tel. 069 – 762718  
Email: [karinherzing@online.de](mailto:karinherzing@online.de)



### Zweite Altstadtführung mit Silke Wustmann

Termin: Donnerstag 7. November 2019

Abfahrt: 14.29 Uhr U 6 ab Hausen bis Bockenheimer Warte  
14.37 Uhr U 4 bis Station Dom/Römer  
15.00 Uhr Beginn der Führung

Info: **Was gibt es Neues in der Altstadt**



Im vergangenen Jahr hatten wir im August die erste Führung mit Silke Wustmann durch die neue Altstadt.

Manche Häuser waren noch nicht ganz fertig, einige noch nicht bezogen. Und viele Geschäfte, Gaststätten und Restaurants waren noch nicht eröffnet. Deshalb hat Silke Wustmann den Vorschlag gemacht, nach einem Jahr einen „Altstadt-Vertiefungskurs“ anzubieten, damit wir sehen, was sich jetzt alles so getan hat.

Man liest ja in der Zeitung und hört in den Medien, dass mittlerweile einige Gaststätten eröffnet haben und auch einige Museen besucht werden können. Übrigens, das Struwwelpeter-Museum und das Stoltze-Museum sind jetzt in der neuen Altstadt beheimatet.

Zur Schlussrast wollen wir entweder im Gasthaus „Paulaner“ einkehren, wo wir schon fast Stammgäste sind. Oder wir besuchen eine neue Gaststätte in der Altstadt.

Teilnehmerbegrenzung: **25 Personen**

Kosten: Es entstehen Kosten von **9,50 Euro pro Person**.  
Die Führung kostet 7,00 Euro und das Fahrgeld beträgt 2,50 Euro.  
Wer eine Monatskarte hat, bitte bei der Anmeldung angeben.

Anmeldungen bitte ab sofort, spätestens bis zum **22. Juli 2019**, bei  
Karin Herzing, Am Ziehgraben 35, 60488 Frankfurt am Main, Tel. 069 – 762718  
Email: [karinherzing@online.de](mailto:karinherzing@online.de)





### Das Hutmuseum im Gotischen Haus in Bad Homburg

Im März ist diese Exkursion wegen Krankheit meinerseits ausgefallen und wird heute nachgeholt.

Termin: Donnerstag, 5. Dezember 2019

Abfahrt: 12.58 Uhr Bus 72 bis Rödelheim Bahnhof  
13.18 Uhr S-Bahn S 5 bis Bad Homburg v.d.H. Bahnhof  
13.38 Uhr Bus 1 oder Bus 11 bis Endstation Gotisches Haus  
14.00 Uhr Einlass in das Hutmuseum

Info: **Hüte in allen Variationen - für Jung und Alt, Damen und Herren etc.**



Eine Besonderheit im Gotischen Haus ist die Sammlung Hut & Mode. Rund 300 Exponate veranschaulichen die Kulturgeschichte der Kopfbedeckungen. Dargestellt werden die modische Entwicklung, die handwerkliche und industrielle Herstellung ebenso wie die jeweilige gesellschaftliche Bedeutung und Funktion der Hüte. Das Spektrum der Kopfbedeckungen reicht von Militär- und Amtshüten, Hüten der Damen, über die Zylinder für Herren bis hin zu Trachtenhauben.

Zu den Höhepunkten des Spezialmuseums zählt freilich der „Homburg-Hut“, der in den 1880er Jahren erstmals nach dem Geschmack des Prinzen von Wales in der Homburger Hutfabrik Möckel angefertigt wurde. Hüte dieser Form wurden von Generationen von Herren getragen, und der Hut wurde weltberühmt. Das Museum besitzt den originalen Homburg von Bundeskanzler Dr. Konrad Adenauer.

Wo wir dieses Mal zur Schlussrast einkehren, können wir vor Ort entscheiden.

Kosten: Es entstehen Kosten von **5,50 Euro** pro Person.  
Der Eintritt zum Museum kostet **2,00 Euro**, das Fahrgeld beträgt **3,50 Euro**.  
Wer ein Hessenticket hat, bitte bei der Anmeldung angeben.

Anmeldungen bitte ab sofort, spätestens bis zum **2. Dezember 2019**, bei Karin Herzing, Am Ziehgraben 35, 60488 Frankfurt am Main, Tel. 069 – 762718  
Email: [karinherzing@online.de](mailto:karinherzing@online.de)